

Umweltschützer unterwegs

Am 07. Februar fand im Rahmen unseres Freiwilligen Sozialen Jahres ein Umweltseminar statt. Dadurch begannen wir über die Realisierung eines Projekttag zum Thema „Umweltschutz“ an unserer Einsatzstelle intensiver nachzudenken. Da uns wiederholt auffiel, dass es vielen unserer Kinder eine große Freude bereitet, anderen zu helfen oder etwas Gutes zu tun, fühlten wir uns in unserem Vorhaben bestätigt.

In den Osterferien war es dann schließlich soweit: An der International Primary School Stollberg sammelten die Kinder somit dieses Jahr nicht nur Ostereier, sondern auch Müll.

Geplant war eine Wanderung zum Abenteuerspielplatz, welche wir mit der Müllsammelaktion verknüpften. Da es auf unserem Weg zahlreiche Möglichkeiten gab, Abfall aufzulesen, entschieden wir uns, an zwei Parkanlagen anzuhalten. Dort erklärten wir den Kindern unser Vorhaben und belehrten gleichzeitig, denn es mussten einige Regeln beachtet werden. So zum Beispiel der richtige Umgang mit Glas und Scherben. Jedes Kind erhielt ein paar Handschuhe. Zwei Kinder der Gruppe bekamen jeweils einen großen Müllbeutel, in dem wir den gesammelten Abfall aufbewahrten. Nachdem alles erklärt war, konnte es nun endlich losgehen.

Rasch machten sich die Schüler ans Werk. Egal ob in kleinen Gruppen oder allein, alle halfen mit. Nach etwa 30 Minuten waren die zwei Müllbeutel schon gut gefüllt mit Plastikresten, Zigarettenstummeln oder Taschentüchern, welche in der Parkanlage verstreut waren. Man merkte den Kindern an, dass es ihnen Spaß machte, etwas Gutes zu tun und viele waren am Ende der Aktion zufrieden und gut gelaunt. Noch größer war die Freude als wir letztlich am Spielplatz ankamen und die Schüler Zeit zum Spielen hatten.

Uns ist natürlich bewusst, dass wir mit dieser kleinen Aktion nicht die Umwelt retten können. Jedoch sind wir der Meinung, es ist wichtig, den Kindern schon frühzeitig zu vermitteln, aufmerksam mit der Natur umzugehen. Denn unser gegenwärtiges Verhalten der Umwelt gegenüber, kann durchaus einen großen Einfluss auf unsere Zukunft haben. Wir hoffen, dass wir den Kindern mit unserem Projekttag einen Denkanstoß geben konnten und aufzeigen konnten, dass sich selbst kleine Aktionen lohnen können.

